

MODELL

AR-M256

AR-M316

DIGITAL-MULTIFUNKTIONSSYSTEM

GERÄTEBETREUER-ANLEITUNG

Seite

- **ZWECK DER
GERÄTEBETREUERPROGRAMME ... 1**
- **PROGRAMMIERUNG DES
GERÄTEBETREUERCODES 1**
- **VERWENDUNG DER
GERÄTEBETREUERPROGRAMME 2**
- **LISTE DER
GERÄTEBETREUERPROGRAMME 4**
- **ALLGEMEINE PROGRAMME 8**
- **PROGRAMME FÜR DEN
KOPIER-MODUS 15**
- **PROGRAMME FÜR DEN
DRUCKER-MODUS 16**
- **PROGRAMME FÜR DEN
NETZWERK SCAN MODUS 20**

Der Code des Gerätebetreuers ist ab Werk auf "00000" voreingestellt

ZWECK DER GERÄTEBETREUERPROGRAMME

Die Gerätebetreuerprogramme dienen dem Gerätebetreuer (der Maschinenbedienung) dazu, gewisse Merkmale des Geräts den speziellen Bedürfnissen der Benutzer anzupassen.

Dieses Handbuch erklärt die Gerätebetreuerprogramme, die allen Funktionen des multifunktionalen Systems (Kopier-, Fax-, Drucker-, und Netzwerk Scan-Funktion) gemeinsam sind, wie auch Programme, die jeweils speziell nur für die Kopier-, Drucker-, und Netzwerk Scan-Funktion gelten. Programme, die speziell auf die Fax-Funktion gelten, werden im folgenden Handbuch erklärt:

- Fax-Funktion "AR-FX7 Bedienungsanleitung" (Kapitel 8)

Um auf die Gerätebetreuerprogramme zuzugreifen, muss der Gerätebetreuercode eingegeben werden.

PROGRAMMIERUNG DES GERÄTEBETREUERCODES

Der Gerätebetreuercode ist eine 5-stellige Zahl, die eingegeben werden muss, um auf das Gerätebetreuerprogramm zuzugreifen. Der Gerätebetreuer (Maschinenbedienung) sollte den vom Werk vorgegebenen Gerätebetreuercode in eine neue 5-stellige Zahl ändern. Stellen Sie sicher, dass Sie sich den neuen Gerätebetreuercode merken, da er jedes Mal, wenn die Gerätebetreuerprogramme neu benutzt werden, eingegeben werden muss. (Es kann nur ein Gerätebetreuercode einprogrammiert werden).

Wie Sie den Gerätebetreuercode ändern, lesen Sie unter "VERWENDUNG DER GERÄTEBETREUERPROGRAMME" auf der folgenden Seite.

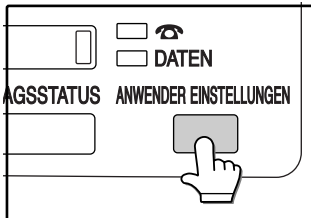
Der Code des Gerätebetreuers ist ab Werk auf "00000" voreingestellt
--

VERWENDUNG DER GERÄTEBETREUERPROGRAMME

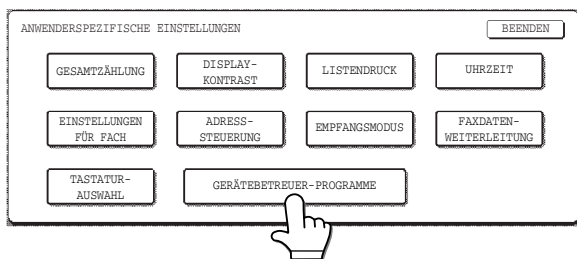


Wenn Sie die Gerätebetreuerprogramme zum ersten Mal verwenden, ändern Sie den ab Werk vorgegebenen Gerätebetreuercode. (Schritt 3 zu Schritt 5)

1 Berühren Sie die Taste [ANWENDER EINSTELLUNGEN].



2 Berühren Sie Taste [GERÄTEBETREUER-PROGRAMME].

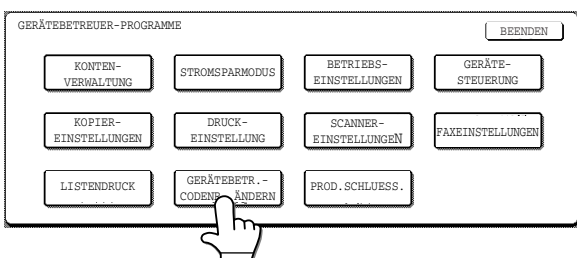


3 Verwenden Sie die Zahlentastatur, um den 5-stelligen Gerätebetreuercode einzugeben!



Wenn Sie eine Stelle eingegeben haben, erscheint anstelle des Strichs (-) für die jeweilige Code-Ziffer ein Sternchen (*). Der vom Werk vorgegebene Gerätebetreuercode ist 00000.

4 Berühren Sie eine Taste, um die gewünschte Kategorie der Gerätebetreuerprogramme auszuwählen.

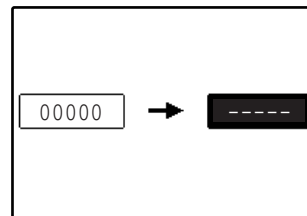


Example:

Um den Gerätebetreuercode zu ändern, berühren Sie Taste [GERÄTEBETR.- CODENR. ÄNDERN].

- Gehen Sie immer so vor, um ein Programm zu wählen, das Sie konfigurieren wollen.
- In den folgenden Schritten, erscheint die Einstellungsanzeige für das ausgewählte Programm. Beziehen Sie sich auf die Erklärung des Programms, um die gewünschte Einstellung vorzunehmen (die Erklärungen der Programme beginnen auf Seite 8).

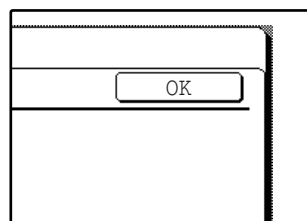
5 Benutzen Sie die Zahlentastatur, um den 5-stelligen Gerätebetreuercode einzugeben.



Verwenden Sie als Gerätebetreuercode eine Zahl, die nicht schon als Kontonummer für den Kostenstellenmodus einprogrammiert wurde (eine Zahl, die als Kontonummer

einprogrammiert wurde, kann nicht benutzt werden). Die eingegebene Zahl ist der neue Gerätebetreuercode. Stellen Sie sicher, dass Sie sich diese Zahl merken.

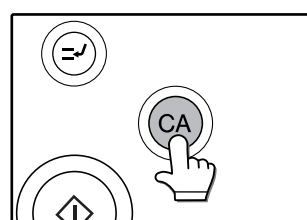
6 Berühren Sie Taste [OK]. Auf Ihrem Bildschirm erscheint nun das Bild von Schritt 4.



Damit ist der Vorgang Änderung des Gerätebetreuercodes abgeschlossen. Wenn Sie ein anderes Programm konfigurieren wollen, berühren Sie die Taste des gewünschten

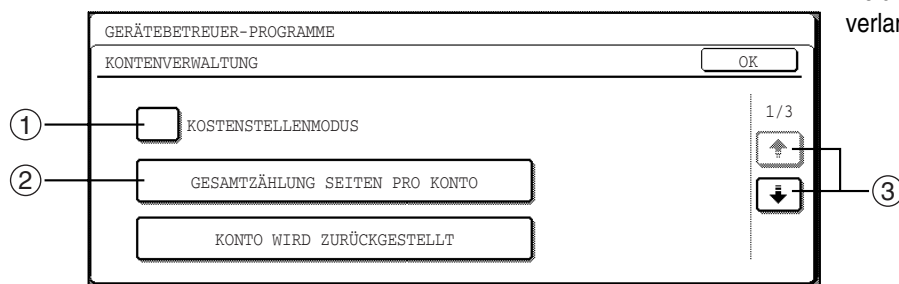
Programms auf der Anzeige von Schritt 4.

7 Berühren Sie die Taste [ALLES LÖSCHEN] (CA), um das Programm zu beenden.

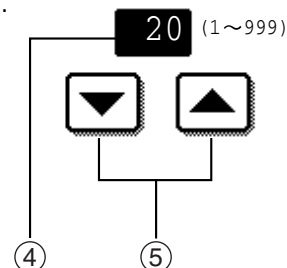


VON DEN GERÄTEBETREUERPROGRAMMEN BENUTZTE TASTEN

Beispiel: Kostenstellenmodus



Die folgenden Tasten erscheinen in Anzeigen, welche die Eingabe von Zahlenwerten verlangen.



- ① In einem Kästchen (☐) vor einer Einstellung erscheint ein Häkchen (☒), wenn das Kästchen berührt worden ist. Das bedeutet, die Einstellung ist aktiviert. Wird ein Kästchen mit einem Häkchen (☒) berührt, wird das Häkchen gelöscht (☐) und die Einstellung ausgeschaltet.
- ② Berührt man eine Taste wie in , erscheint das Einstellungsbild dieser Taste auf dem Bildschirm.
- ③ Wenn die Einstellungen sich über mehrere, Anzeigen nacheinander erstrecken, berühren Sie die Tasten und , um zwischen den Anzeigen vor- und zurückzublättern. Um zur Anzeige der Hauptauswahl zurückzukehren, berühren Sie [OK].
- ④ Der aktuelle Zahlenwerte wird angezeigt.
- ⑤ Die Zahlenwerte können durch Berühren der Tasten und eingestellt werden.

LISTE DER GERÄTEBETREUERPROGRAMME



Der Zugang zu den Gerätebetreuer-Programmen hängt von den möglichen Zusatzgeräten ab, die installiert sind.

ALLGEMEINE PROGRAMME

Bezeichnung	Grundeinstellungen ab Werk	Seite
KONTENVERWALTUNG		
KOSTENSTELLENMODUS	Deaktiviert	8
GESAMTZÄHLUNG SEITEN PRO KONTO	—	8
KONTO WIRD ZURÜCKGESTELLT	—	8
KONTONUMMER EINSTELLEN	—	9
KONTOLIMIT-EINSTELLUNGEN	—	9
SICHERHEIT KONTONUMMER	Deaktiviert	9
VORGÄNGE UNGÜLTIGER KONTEN ABBRECHEN *4	Deaktiviert	9
STROMSPARMODUS		
AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG	Aktiviert	10
EINSTELLUNG FÜR AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG	60 (Min.)	10
EINSTELLUNG VORWÄRMODUS	15 (Min.)	10
TONERSPARBETRIEB	Deaktiviert	10
BETRIEBSEINSTELLUNGEN		
RÜCKSTELLAUTOMATIK	60 (Sec)	11
MELDUNGSZEITDAUER EINSTELLEN	6 (Sec)	11
TON BEI TASTENDRUCK	• TON BEI TASTENDRUCK: Kurz • TON BEI TASTENDRUCK BEI AUSGANGSPUNKT: Ausgeschaltet	11
SENSORTASTEN- BETRIEBSEINSTELLUNG	• Reaktionszeit: 0.0 (Sec) • AUTOM. TASTENWIEDER- HOLUNG DEAKTIVIEREN: Ausgeschaltet	11
UNTERBR. DRUCKAUFTRAG DEAKTIV.	Deaktiviert	11
KONTINUIERLICHER EINZUGSMODUS	Deaktiviert	12
ANZEIGESPRACHEINS- TELLUNG	ENGLISH	12
ANZEIGEZEITÜBERS- CHREITUNG DEAKTIVIEREN	Deaktiviert	12
DEAKTIVIERUNG DER FACH-EINSTELLUNGEN	Deaktiviert	12
DEAKTIVIERUNG DER UHREINSTELLUNG	Deaktiviert	12

Bezeichnung	Grundeinstellungen ab Werk	Seite
GERÄTESTEuerung		
DEAKTIVIERUNG ORIGINALEINZUG	Deaktiviert	12
DEAKTIVIERUNG DUPLEX	Deaktiviert	12
DEAKTIVIERUNG HEFTER *2	Deaktiviert	12
AUSGABEFÄCHER *2	MUSTER 1	13
VERSATZ-FUNKTION- SEINSTELLUNG	Aktiviert	13
SPEICHER FÜR DRUCKER	• 50% • SPEICHER- BEREICH FÜR DRUCKERWARTES CHLEIFE *5 : 30%	13
ZÄHLUNG MITTLERES FACH DEAKTIVIEREN	Deaktiviert	13
ZEIT FÜR RÜCKKEHR AUS KOPIERMODUS	60 (Sec)	13
GEMISCHTE GRÖSSE ORIGINAL-EINZUGSMODUS	Deaktiviert	13
SICHERHEITSEINSTELLUNGEN	—	13
GERÄTEBETREUER- CODENUMMER ÄNDERN	0	14
PRODUKTSCHLUESSEL (Wenn das DRUCKERMODUL installiert ist) *4		
PS3-ERWEITERUNGSSATZ *4	—	14
NETZWERKSCAN-ERWEITE- RUNGSSATZ *5	—	14
E-MAIL ALARM UND STATUS *4	—	14
SERIENNUMMER	—	14

PROGRAMME FÜR DEN KOPIER-MODUS

Bezeichnung	Grundeinstellungen ab Werk	Seite
KOPIEREINSTELLUNGEN		
EINSTELLUNGEN AUSGANGSSTATUS	—	15
DREHEN BEI KOPIE-EINST.	Aktiviert	15
BELICHTUNGSKORREKTUR	• Vorlagenglass: 3 • Originaleinzug: 3	15
EINSTELLUNG AUTO-PAPIERWAHL	NORMALPAPIER	15
EINSTELLUNG EINER MAX. KOPIENANZAHL	999	15
AUTOM. AUSWAHL SORTIEREN	Aktiviert	15
LÖSCHEN VON AUFTRAGSPROGRAMMEN DEAKTIVIEREN.	Deaktiviert	15
KARTENBEILAGE-EINSTELL UNGEN	Deaktiviert	15

PROGRAMME FÜR DEN DRUCKER-MODUS

Bezeichnung	Grundeinstellungen ab Werk	Seite
DRUCKEINSTELLUNGEN		
STANDARDEINSTELLUNGEN		
KEIN DRUCKEN DER MELDUNGSSEITE	Deaktiviert	16
DRUCKER - DRUCKDICHT	3	16
KEIN DRUCKEN DER TESTSEITE *4	Deaktiviert	16
GEDREHTER AUSDRUCK	Aktiviert	16
ERZWUNGENE DRUCKAUSGABE	Deaktiviert	16
BYPASS-FACH OHNE AUTOMATISCHE FACH-UMSCHALTUNG	Aktiviert	16
ÄNDERUNG DER STANDARD-EINSTELLUNGEN DEAKTIVIEREN *4	Deaktiviert	16
SCHNITTSTELLENEINSTELLUNGEN		
HEX-DUMP-MODUS *4	Deaktiviert	17
E/A ZEITÜBERSCHREITUNG	180 (Sek) 60 (Sek) *4	17
UMSCHALTUNG PARALLELSCHNITTSTELLEN-EMULATION *4	AUTO	17
USB-PORT-EMULATION-SUMSCHALTUNG *4	PCL	17
UMSCHALTUNG NETZWERKSCHNITTSTELLEN-EMULATION *4	AUTO	17
ANSCHLUSSUMSCHALT-METHODE *4	UMSCHALTEN BEI AUFTRAGSENDE	18
PARALLEL-PORT AKTIVIEREN *4	Aktiviert	18
USB-PORT AKTIVIEREN *4	Aktiviert	18
NETZWERK-PORT AKTIVIEREN *4	Aktiviert	18
ECP AKTIVIEREN *4	Deaktiviert	18
NETZWERKEINSTELLUNGEN *4		
IP-ADRESSEINSTELLUNGEN	DHCP: Enabled	18
TCP/IP AKTIVIEREN	Aktiviert	18
NetWare AKTIVIEREN	Aktiviert	18
EtherTalk AKTIVIEREN	Aktiviert	19
NetBEUI AKTIVIEREN	Aktiviert	19
NIC ZURÜCKSTELLEN	—	19
EINSTELLUNGEN INITIALISIEREN UND/ODER SPEICHERN *4		
WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN	—	19
AKTUELLE KONFIG. SPEICHERN	—	19
KONFIGURATION WIEDERHERSTELLEN	—	19

PROGRAMME FÜR DEN NETZWERK SCAN MODUS

Bezeichnung	Grundeinstellungen ab Werk	Seite
SCANNEREINSTELLUNG *1		
AUSGANGSDATEIFORMAT EINSTELLEN	• Dateityp: TIFF • Komprimierungsmodus: G4 • Anzahl der Seiten pro Datei: Alle	20
AUSGANGSEINSTELLUNG QUALITÄT	• Art der Original-Bildtyp: Text/Photo • Belichtung: Auto	20
AUSGANGSEINSTELLUNG AUFLÖSUNG	300 dpi	20
EINSTELLUNG STANDARDANZEIGE	PARAMETER-EINSTELLUNGEN	20
EINSTELLUNG FÜR ANZAHL ANGEZEIGTER DIREKTADRESSTASTEN	8 (Tasten)	20

*1 Erscheint, wenn die Scanner-Funktion eingeschaltet ist.

*2 Erscheint, wenn ein FINISHER installiert ist.

*3 Kann aktiviert werden, wenn die Drucker- oder Fax-Funktion aktiviert und ein VORGANGSTRENNFACH oder ein FINISHER installiert ist.

*4 Erscheint, wenn das DRUCKERMODUL installiert ist.

*5 Erscheint, wenn das DRUCKER- oder SPEICHERMODUL installiert ist.

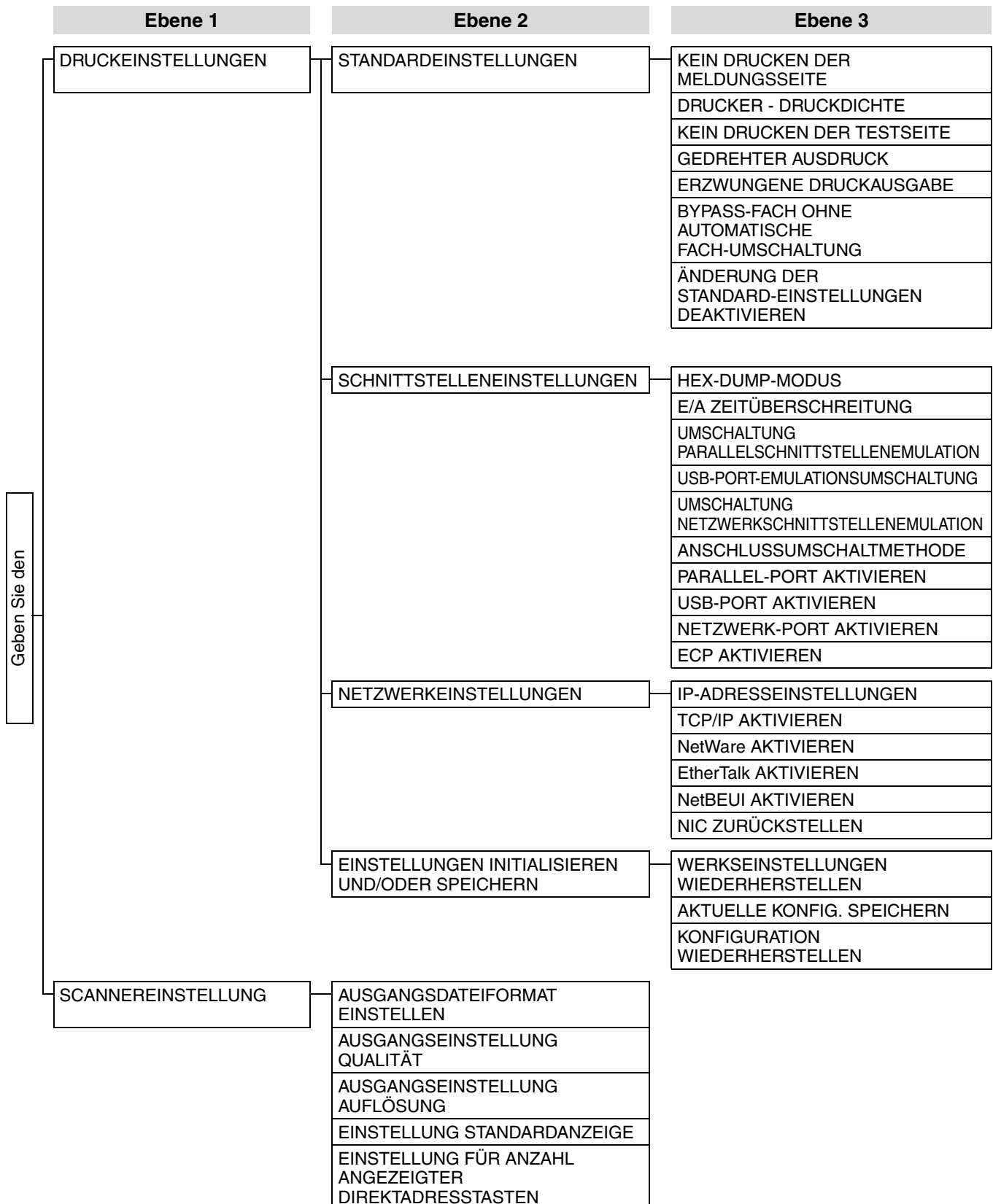
Gerätebetreuer-Menü

Die Gerätebetreuer-Programme sind im folgenden Menü angeordnet.

Beziehen Sie sich auf dieses Menü, wenn sie die Einstellungen, die ab Seite 8 erklärt sind, ein- oder ausschalten.

* Einige Programme enthalten eine zusätzliche Ebene der Einstellungen (Einstellungsanzeige).

Ebene 1		Ebene 2		Ebene 3	
Geben Sie den Gerätebetreuer-Code ein	KONTENVERWALTUNG	KOSTENSTELLENMODUS			
		GESAMTZÄHLUNG SEITEN PRO KONTO			
		KONTO WIRD ZURÜCKGESTELLT			
		KONTONUMMER EINSTELLEN			
		KONTOLIMIT-EINSTELLUNGEN			
		SICHERHEIT KONTONUMMER			
		VORGÄNGE UNGÜLTIGER KONTEN ABBRECHEN			
	STROMSPARMODUS	AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG			
		EINSTELLUNG FÜR AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG			
		EINSTELLUNG VORWÄRMMODUS			
		TONERSPARBETRIEB			
	BETRIEBSEINSTELLUNGEN	RÜCKSTELLAUTOMATIK			
		MELDUNGSZEITDAUER EINSTELLEN			
		TON BEI TASTENDRUCK			
		SENSORTASTEN-BETRIEBSEINSTELLUNG			
		UNTERBR. DRUCKAUFTRAG DEAKTIV.			
		KONTINUIERLICHER EINZUGSMODUS			
		ANZEIGESPRACHEINSTELLUNG			
		ANZEIGEZEITÜBERSCHREITUNG DEAKTIVIEREN			
		DEAKTIVIERUNG DER FACH-EINSTELLUNGEN			
		DEAKTIVIERUNG DER UHREINSTELLUNG			
	GERÄTESTEuerung	DEAKTIVIERUNG ORIGINALEINZUG			
		DEAKTIVIERUNG DUPLEX			
		DEAKTIVIERUNG HEFTER			
		AUSGABEFÄCHER			
		VERSATZ-FUNKTIONSEINSTELLUNG			
		SPEICHER FÜR DRUCKER			
		ZÄHLUNG MITTLERES FACH DEAKTIVIEREN			
		ZEIT FÜR RÜCKKEHR AUS KOPIERMODUS			
		GEMISCHTE GRÖSSE ORIGINAL-EINZUGSMODUS			
		SICHERHEITSEINSTELLUNGEN		SSL-EINSTELLUNGEN	
				IPsec AKTIVIEREN	
	GERÄTEBETREUER- CODENUMMER ÄNDERN				
	PRODUKTSCHLUESSEL	PS3-ERWEITERUNGSSATZ			
		NETZWERKSCAN-ERWEITERUNGSSATZ			
		E-MAIL ALARM UND STATUS			
		SERIENNUMMER			
	KOPIEREINSTELLUNGEN	EINSTELLUNGEN AUSGANGSSTATUS			
		DREHEN BEI KOPIE-EINST.			
		BELICHTUNGSKORREKTUR			
		EINSTELLUNG AUTO-PAPIERWAHL			
		EINSTELLUNG EINER MAX. KOPIENANZAHL			
		AUTOM. AUSWAHL SORTIEREN			
		LÖSCHEN VON AUFTRAGSPROGRAMMEN DEAKTIVIEREN.			
		KARTENBEILAGE-EINSTELLUNGEN			



ALLGEMEINE PROGRAMME

Dieses Kapitel erklärt die Gerätebetreuer-Programme, die für alle Funktionen des multifunktionalen Systems gemeinsam gelten (Kopier-, Fax-, Drucker- und Netzwerk Scan-Funktion).

KONTENVERWALTUNG



Die "KONTENVERWALTUNG" umfasst folgende Programme.

- KOSTENSTELLENMODUS
- GESAMTZÄHLUNG SEITEN PRO KONTO
- KONTO WIRD ZURÜCKGESTELLT
- KONTONUMMER EINSTELLEN
- KONTOLIMIT-EINSTELLUNGEN
- SICHERHEIT KONTONUMMER
- VORGÄNGE UNGÜLTIGER KONTEN ABBRECHEN*

* Erscheint, wenn das DRUCKERMODUL installiert ist.

KOSTENSTELLENMODUS

Wenn der KOSTENSTELLENMODUS eingeschaltet ist, werden die Seiten, die für jede Kostenstelle gedruckt werden, gezählt (bis zu 100 Konten können eingerichtet werden). Die Seitenzählung kann auf einer Sichtanzeige verfolgt werden. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).



Nach dem Einschalten "KOSTENSTELLENMODUS", Kontonummern des Programms verwenden "KONTONUMMER EINSTELLEN".

Beim Verwenden der Kopier-, Fax- oder Netzwerk Scan-Funktion muss eine Kontonummer eingegeben werden, um ein Original einscannen zu können.

GESAMTZÄHLUNG SEITEN PRO KONTO

Mit diesem Programm können Sie die Seitenzählung für jedes Konto anzeigen lassen. Falsch eingegebene Seiten werden auf den Konten nicht gezählt. Im Falle der Fax- oder Netzwerk Scan-Funktion wird die Anzahl der tatsächlich übermittelten Seiten angezeigt.

Um die Seitenzählung anzuzeigen, berühren Sie Taste [GESAMTZÄHLUNG SEITEN PRO KONTO].

KONTO-NUMMER	KOPIEN (BESCHR.)	AUSDRUCKE	SCAN	FAX-SEND.	
11111	123,456 (150,000)	123,456	123,456	123,456	1/2
22222	123,456 (150,000)	123,456	123,456	123,456	↑
33333	123,456 (150,000)	123,456	123,456	123,456	↓
44444	123,456 (150,000)	123,456	123,456	123,456	

KONTO WIRD ZURÜCKGESTELLT

Mit diesem Programm stellen Sie die Seitenzählung für jedes Konto auf Null.

Bei Verwendung der Fax- und Netzwerk Scan-Funktion setzt das Programm die für diese Funktionen ermittelte Seitenzahl auf Null.

Berühren Sie Taste [KONTO WIRD ZURÜCKGESTELLT], um die Zurücksetzung der Konten anzuzeigen.

KONTO-NUMMER	KOPIEN (BESCHR.)	AUSDRUCKE	SCAN	FAX-SEND.	
11111	123,456 (150,000)	123,456	123,456	123,456	1/2
22222	123,456 (150,000)	123,456	123,456	123,456	↑
33333	123,456 (150,000)	123,456	123,456	123,456	↓
44444	123,456 (150,000)	123,456	123,456	123,456	

ALLE KONTEN ZURÜCKSTELLEN

● Ein einzelnes Konto zurücksetzen

Berühren Sie die Taste des Kontos, das Sie zurücksetzen wollen und wählen Sie dann [JA] in der Bestätigungsanzeige. Wenn das Konto, das Sie zurücksetzen wollen, nicht erscheint, berühren Sie Taste oder , bis das Konto erscheint. Haben Sie das Konto zurückgesetzt, berühren Sie Taste [OK].

● Zurücksetzen aller Konten

Berühren Sie Taste [ZURÜCKSTELLEN] und wählen Sie dann [JA]. Berühren Sie am Ende die Schaltfläche [OK].

KONTONUMMER EINSTELLEN

Mit diesem Programm können Sie, im KOSTENSTELLENMODUS Kontonummern speichern, löschen und ändern. Maximal 100 Kontonummern können gespeichert werden.

● Eine neue Kontonummer speichern

Um eine neue Kontonummer zu speichern, berühren Sie Taste [EINGABE] und geben Sie dann eine 5-stellige Kontonummer über die Zahlentastatur ein. Berühren Sie dann Taste [EINGABE], um die Nummer zu speichern. Ist diese Nummer gespeichert, können Sie weitere Kontonummern speichern. Denken Sie daran, dass dabei nicht die Zahl des Gerätebetreuercodes eingegeben werden kann.

● Löschen einer Kontonummer

Um eine Kontonummer zu löschen, berühren Sie Taste [LÖSCHEN] und wählen dann, ob Sie eine bestimmte oder alle Kontonummern löschen wollen. Um eine einzelne Kontonummer zu löschen, geben Sie diese über die Zahlentastatur ein und berühren Sie dann Taste [EINGABE]. Um alle Kontonummern zu löschen, berühren Sie zuerst Taste [LÖSCHEN] und dann in der erscheinenden Anzeige Taste [JA], um die Löschung zu bestätigen.

● Änderung einer Kontonummer

Berühren Sie Taste [ÄNDERN] und geben Sie die Nummer, die Sie ändern wollen, über die Zahlentastatur ein. Geben Sie danach die neue Kontonummer ein und berühren Sie Taste [EINGABE]. Nach Änderung dieser Nummer können Sie weitere Kontonummern ändern. Wenn Sie bei der Eingabe der Kontonummer, die Sie ändern wollen, aus Versehen eine Nummer eingeben, die nicht in Gebrauch ist, ertönt ein Warnsignal und in der Anzeige erscheinen Bindestriche (-).

KONTOLIMIT-EINSTELLUNGEN

Für die Kopien, die für jedes einzelne Konto oder für alle Konten gemeinsam gemacht werden, lässt sich eine Obergrenze einstellen. Als höchster Wert kann 999,999 eingestellt werden. Drücken Sie auf die Taste [KONTOLIMITEINSTELLUNGEN], um den Bildschirm für die Einstellung des Kontolimits aufzurufen.

● Einstellen des Limits für ein einzelnes Konto

Geben Sie über die Zahlentastatur die Nummer des Kontos ein, für das Sie ein Limit festlegen wollen, geben Sie danach die Höchstzahl ein. Abschließend berühren Sie Taste [EINGABE].

Wenn Sie eine Kontonummer eingeben, für die bereits ein Limit besteht, wird dieses angezeigt. Um das Limit aufzuheben, berühren Sie die Taste [ENTF] ([C]) (in der Anzeige erscheinen Bindestriche (-)).

Geben Sie danach das neue Limit ein.

Wenn Sie Taste [EINGABE] berühren, während in der Anzeige Bindestriche (-) erscheinen, wird das Limit für das Konto aufgehoben. Nachdem Sie das Limit für ein Konto eingestellt haben, können Sie fortfahren und Limits für weitere Konten einstellen. Berühren Sie abschließend Taste [OK].

● Einstellen eines Limits für alle Konten

Berühren Sie Taste [BESCHRÄNKUNG]. In der Anzeige für die Kontennummern-Eingabe erscheint [ALLE].

Geben Sie nun ein Limit für alle Konten auf die gleiche Weise ein, die oben für ein einzelnes Konto beschrieben wurde.

Berühren Sie abschließend Taste [OK].

SICHERHEIT KONTONUMMER

Mit diesem Programm können Sie ein Alarmsignal einrichten und die Eingabe von Kontennummern eine Minute lang sperren, wenn drei Mal nacheinander eine falsche Kontonummer eingegeben worden ist und wenn "KOSTENSTELLENMODUS" aktiviert ist. (Damit verhindern Sie, dass Unbefugte versuchen, Kontennummern zu erraten.) Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

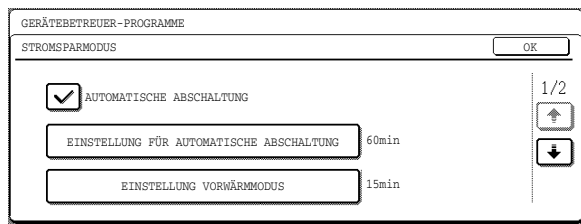
VORGÄNGE UNGÜLTIGER KONTEN ABBRECHEN

Dieses Programm dient zur Kontrolle der Drucker-Funktion; wenn "KOSTENSTELLENMODUS" aktiviert ist. Ist dieses Programm aktiviert, wird das Gerät den Druckauftrag dann nicht ausführen, wenn die Bedienung am Computer keine oder eine falsche Kontonummer eingibt.

Ist das Programm abgeschaltet, werden Druckaufträge ohne die Eingabe einer gültigen Kontonummer ausgeführt. Die Seitenzahl wird dem Konto [SONSTIGE] zugerechnet.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

STROMSPARMODUS



"STROMSPARMODUS" bietet folgende vier Programme an, um Energiekosten zu senken. Im Hinblick auf den Umweltschutz hilft das, Rohstoffe zu sparen und die Umweltverschmutzung zu verringern.

- AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG
- EINSTELLUNG FÜR AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG
- EINSTELLUNG VORWÄRMMODUS
- TONERSPARBETRIEB

AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG

Wird das Gerät eine einzustellende Zeitlang nicht benutzt "EINSTELLUNG FÜR AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG", wird die AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG aktiviert. Sie schaltet das Gerät auf standby. Dadurch wird ein Höchstmaß an Energie gespart. Das Programm verhindert die AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG, wenn "EINSTELLUNG FÜR AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG" abgeschaltet ist. Setzen Sie dieses Programm ein, wenn Umstände eine AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG verbieten. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).



Achtung Statt die AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG auszuschalten, schlagen wir vor, zunächst den Zeitraum zu verlängern, der unter "EINSTELLUNG FÜR AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG" vorgegeben wird. In den meisten Fällen erlaubt eine geeignete Zeiteinstellung, ohne Verzögerungen zu arbeiten und trotzdem den Vorteil des Energiesparens nutzen zu können.

EINSTELLUNG FÜR AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG

Mit diesem Programm stellen Sie die Zeit ein, nach der, wenn das Gerät nicht benutzt wird, die "AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG" aktiviert wird. Diese Funktion erlaubt Ihnen, die Stromkosten zu senken und zugleich die Umwelt zu schonen und Rohstoffe zu sparen. Die Zeit kann in Minuten-Schritten auf bis zu 240 Minuten eingestellt werden. Dieser Wert ist als Standardeinstellung auf "60" (Min.) festgelegt.



- Wählen Sie einen Zeitraum, der Ihrer Art des Geräteeinsatzes entspricht.
- Wenn "AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG" ausgeschaltet ist, ist auch die Zeiteinstellung ausgeschaltet.

EINSTELLUNG VORWÄRMMODUS

Wenn der Drucker nach dem letzten Druckauftrag die einprogrammierte Zeitlang stillsteht, geht er in den Vorwärmmodus über. Diese Funktion senkt die Stromkosten und hilft zugleich Rohstoffe zu sparen und die Umwelt zu schonen.

Wählen Sie die Einstellung, die ihrer Art des Druckereinsatzes am ehesten entspricht.

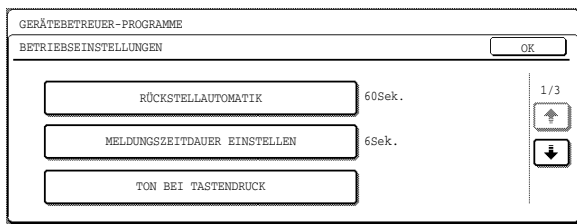
Die Zeit kann in Minutenschritten auf bis zu 240 Minuten eingestellt werden. (Der Vorwärmmodus kann nicht abgestellt werden)

Dieser Wert ist als Standardeinstellung auf "15" (Min.) festgelegt.

TONERSPARBETRIEB

Der Tonersparmodus senkt den Tonerverbrauch um etwa 10% im automatischen Text und Text/Foto Belichtungsmodus. Die Kopien werden etwas blasser, sind aber für den allgemeinen Gebrauch durchaus brauchbar. Die Auswahl dieses Modus wirkt sich nicht auf den Foto- und den Superfotomodus aus. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

BETRIEBSEINSTELLUNGEN



Die "BETRIEBSEINSTELLUNGEN" beziehen sich auf den allgemeinen Betrieb des Gerätes und umfassen folgende Programme:

- RÜCKSTELLAUTOMATIK
- MELDUNGSZEITDAUER EINSTELLEN
- TON BEI TASTENDRUCK
- SENSORTASTEN-BETRIEBSEINSTELLUNG
- UNTERBR. DRUCKAUFTRAG DEAKTIV.
- KONTINUIERLICHER EINZUGSMODUS
- ANZEIGESPRACHEINSTELLUNG
- ANZEIGEZEITÜBERSCHREITUNG DEAKTIVIEREN
- DEAKTIVIERUNG DER FACH-EINSTELLUNGEN
- DEAKTIVIERUNG DER UHREINSTELLUNG

RÜCKSTELLAUTOMATIK

Wenn beim Ansehen der Informationen über abgewinkelte Aufträge, Aufträge in Arbeit oder gespeicherte Aufträge eine Zeitlang keine Aktivität erfolgt, setzt die Rückstellautomatik ein und setzt die Anzeige auf das Ausgangsbild des Kopiermodus oder die Auftragsstatus-Anzeige zurück. Die RÜCKSTELLAUTOMATIK dient dazu, die Zeit einzustellen, nach deren Ablauf die Rückstellautomatik-Funktion aktiviert wird. Die Zeit kann in 10 Sekunden Schritten von 10 bis 240 Sekunden eingestellt werden. Die automatische Rückstell-Funktion kann deaktiviert werden. (Diese Einstellung funktioniert nur im Kopier- und Netzwerk Scan Modus.)

Dieser Wert ist als Standardeinstellung auf "60" (Min.) festgelegt.

MELDUNGSZEITDAUER EINSTELLEN

Mit diesem Programm stellt man ein, wie lange eine Meldung in der Anzeige erscheint. (dies gilt für Meldungen, die eine bestimmte Zeitlang erscheinen und dann wieder von alleine verschwinden.) Die Zeitdauer kann in Sekundenschritten auf bis zu 12 Sekunden eingestellt werden. Dieser Wert ist als Standardeinstellung auf "6" (Sek.) festgelegt.

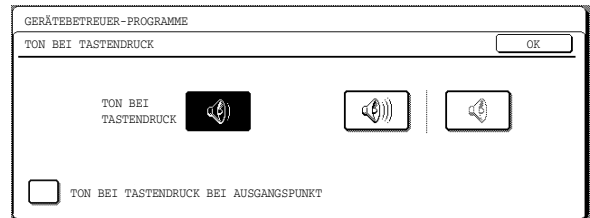
TON BEI TASTENDRUCK

Mit diesem Programm stellt man ein, ob beim Berühren einer Taste ein Ton ertönen soll, und welche Art von Ton das sein soll.

Mit dem Programm lässt sich auch einstellen, ob am Ausgangspunkt zu einer Einstellung ein bestimmtes Tasten-Tonsignal ertönen soll oder nicht.

Es gelten folgende Standardeinstellungen:

- TON BEI TASTENDRUCK: Kurz
- TON BEI TASTENDRUCK BEI AUSGANGSPUNKT: Deaktiviert



- Taste Drücken Sie diese Taste, um einen kurzen Ton auszuwählen. Ein einfacher kurzer Ton zeigt an, dass die Taste gültig ist, ein doppelter kurzer Ton, dass sie ungültig ist.
- Taste Drücken Sie diese Taste, um einen langen Ton auszuwählen. Ein einfacher langer Ton zeigt an, dass die Taste gültig ist, ein doppelter langer Ton, dass sie ungültig ist.
- Taste Berühren Sie diese Taste, um den Ton beim Tastendruck abzustellen.

Wählen Sie das Kontrollkästchen [TON BEI TASTENDRUCK BEI AUSGANGSPUNKT], damit bei der Auswahl von Grundeinstellungen jeweils am Ausgangspunkt zu einer Einstellung drei lange Tonsignale ertönen (wenn ein langer Ton eingestellt ist) oder drei kurze (wenn eine kurzer Ton eingestellt ist). Ausgangseinstellungen sind die folgenden:

Modus	Ausgangspunkt (wird auf der Eingangsanzeige eingestellt)
Kopiermodus	Umsetzungsverhältnis: 100% Belichtung: 3
Faxbetriebsart	Belichtung: 3
Netzwerk Scan Modus	Belichtungseinstellung: 3

SENSORTASTEN-BETRIEBSEINSTELLUNG

Mit diesem Programm lässt sich die Zeit einstellen, die nach einem Tastendruck verstreichen muss, bevor eine Einstellung eingegeben wird, wobei die Tastenwiederholung deaktiviert bleibt.

Die Reaktionszeit kann in 0,5 Sekundenschritten von 0.0 Sekunden bis zu 2.0 Sekunden eingestellt werden. Ist [AUTOM. TASTENWIEDERHOLUNG DEAKTIVIEREN] aktiviert, wird bei andauerndem Tastendruck nur ein Tastendruck ausgeführt.

Es gelten folgende Standardeinstellungen:

- Eingabedauer: 0.0 (Sek.)
- AUTOM. TASTENWIEDERHOLUNG DEAKTIVIEREN: Deaktiviert

UNTERBR. DRUCKAUFTRAG DEAKTIV.

(Bei aktivierter Drucker-Funktion)

Aktivieren Sie dieses Programm, wenn Sie verhindern wollen, dass Druckaufträge durch Kopieraufträge unterbrochen werden.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

KONTINUIERLICHER EINZUGSMODUS

Mit diesem Programm aktivieren sie den kontinuierlichen Einzugsmodus.

Wenn in diesem Modus Originale vom RSPF aus eingescannt werden, kann das nächste Original 5 Sekunden nach dem vorherigen in den RSPF eingelegt werden. Es wird dann automatisch nach den gleichen Einstellungen eingescannt wie das vorherige. Diese Funktion läuft unter der Kopier- und der Scanner-Funktion.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

ANZEIGESPRACHEINSTELLUNG

Mit diesem Programm ändert man die von der Anzeige verwendete Sprache.

Bei dieser Option wurde als Standardeinstellung "ENGLISH" gewählt.

ANZEIGEZEITÜBERSCHREITUNG DEAKTIVIEREN

Ist dieses Programm deaktiviert, verschwindet die aktuelle Anzeige und kehrt zur Ausgangsanzeige zurück, wenn 60 Sekunden lang keine Taste berührt wird. Ist das Programm aktiviert, schaltet sich die aktuelle Anzeige nicht ab.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

DEAKTIVIERUNG DER FACH-EINSTELLUNGEN

Dieses Programm kann aktiviert werden, damit die Papierfacheinstellungen bei den Anwendereinstellungen nicht geändert werden. Beachten Sie, dass Einstellungen des Einzelblatteinzuges noch möglich sind.

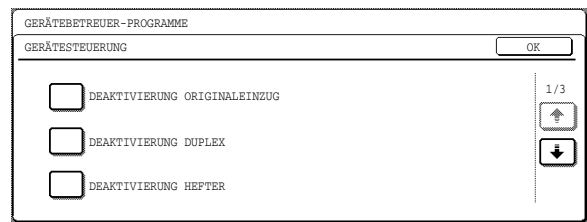
Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

DEAKTIVIERUNG DER UHREINSTELLUNG

Dieses Programm kann aktiviert werden, damit die "UHRZEIT" bei den anwenderspezifischen Einstellungen nicht geändert wird.

Als Standardeinstellung ist dieses Programm deaktiviert (Werkeinstellung).

GERÄTESTEUERUNG



Verwenden Sie dieses Programm, wenn ein Zusatzgerät versagt, oder wenn Sie ein solches Gerät vorübergehend deaktivieren wollen. Mit dem Programm ändern Sie bei Bedarf auch die Funktionseinstellung eines solchen Geräts. "GERÄTESTEUERUNG" umfasst die folgenden Programme:

- DEAKTIVIERUNG ORIGINALEINZUG
- DEAKTIVIERUNG DUPLEX
- DEAKTIVIERUNG HEFTER
- AUSGABEFÄCHER
- VERSATZ-FUNKTIONSEINSTELLUNG
- SPEICHER FÜR DRUCKER
- ZÄHLUNG MITTLERES FACH DEAKTIVIEREN
- ZEIT FÜR RÜCKKEHR AUS KOPIERMODUS
- GEMISCHTE GRÖSSE
- ORIGINAL-EINZUGSMODUS
- SICHERHEITSEINSTELLUNGEN

DEAKTIVIERUNG ORIGINALEINZUG

Benutzen Sie dieses Programm, wenn der RSPF nicht funktionstüchtig ist oder die automatische Einzugsfunktion deaktiviert werden soll. (Originale lassen sich dann noch vom Vorlagenglas aus einscannen.)

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

DEAKTIVIERUNG DUPLEX

Benutzen Sie dieses Programm, wenn Sie die Funktion für beidseitiges Drucken ausschalten wollen oder diese Funktion versagt.

Ist dieses Programm aktiviert, lässt sich nur einseitig drucken. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

DEAKTIVIERUNG HEFTER

(Wenn ein FINISHER installiert ist)

Mit diesem Programm schalten Sie den Hefter aus. Ist das Programm aktiviert, findet keine Heftung statt. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

AUSGABEFÄCHER

(Wenn die Drucker- oder Faxfunktion aktiviert und ein VORGANGSTRENNFACH-MODUL oder ein FINISHER installiert ist)

Mit diesem Programm wählen Sie die entsprechenden Ausgabefächer für die Kopier-, Druck- und Fax-Funktionen aus.

Diese Einstellung wurde auf "MUSTER 1" als Standardeinstellung festgelegt.*

Beispiel: Wenn ein FINISHER installiert ist.

* Die verfügbaren Einstellungen hängen von den installierten Optionen ab.

Einstellungen	Beschreibung
MUSTER 1	Kopien: Versatzfach Drucker: Mittleres Fach Fax: Oberes Fach
MUSTER 2	Kopien: Mittleres Fach Drucker: Versatzfach Fax: Oberes Fach
MUSTER 3 (Wenn die Fax-Funktion aktiviert ist)	Kopien: Mittleres Fach Drucker: Versatzfach Fax: Mittleres Fach
MUSTER 4 (Wenn die Fax-Funktion aktiviert ist)	Kopien: Versatzfach Drucker: Mittleres Fach Fax: Mittleres Fach

VERSATZ-FUNKTIONSEINSTELLUNG

Mit diesem Programm schalten Sie die Versatzfunktionen des Mittleren Faches oder des Versatzfaches ein oder aus (wenn ein FINISHER installiert ist).

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

SPEICHER FÜR DRUCKER

Mit diesem Programm legen sie den Umfang des IMC-Speichers für die Drucker-Funktion fest. Der Umfang des Speichers kann in 10% Schritten von 30% bis 70% eingestellt werden.

Es gelten folgende Standardeinstellungen:

- 50 (%)
- SPEICHERBEREICH FÜR DRUCKERWARTESCHLEIFE: 30 (%)

● Speicher für die Drucker-Warteschleife (Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Um den Speicher für die Drucker-Warteschleife festzulegen, berühren Sie Taste [SPEICHERBEREICH FÜR DRUCKERWARTESCHLEIFE]. Der Speicherumfang kann in 10% Schritten von 30% bis 70% eingestellt werden. Wird 0% gewählt, kann die Funktion Drucker-Warteschleife nicht benutzt werden.

ZÄHLUNG MITTLERES FACH DEAKTIVIEREN

Mit diesem Programm lässt sich die Seitenzählung für das mittlere Fach ausschalten.

Ist dieses Programm aktiviert, findet im mittleren Fach keine Zählung statt.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

ZEIT FÜR RÜCKKEHR AUS KOPIERMODUS

(Wenn die Drucker- oder Fax-Funktion aktiviert ist)

Mit diesem Programm legen sie die Zeit fest, die nach dem Ende eines Kopierauftrags verstrichen sein muss, bevor die Druck- oder Fax-Funktion einsetzt. Die Zeitdauer lässt sich in Sekundenschritten zwischen 1 und 60 Sekunden einstellen. Dieser Wert ist als Standardeinstellung auf "60" (Sek.) festgelegt.

GEMISCHTE GRÖSSE ORIGINAL-EINZUGSMODUS

(Wenn ein RSPF installiert ist)

Ist dieses Programm aktiviert, lassen sich im Kopier-Modus Originale unterschiedlicher Länge (die Breite muss gleich sein) einscannen und auf Papier in entsprechender Länge kopieren. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

SICHERHEITSEINSTELLUNGEN

Nachstehende Einstellungen betreffen die Sicherheit. Zum Ändern dieser Einstellungen auf die Taste [SICHERHEITSEINSTELLUNGEN] drücken. Wenn eine dieser Einstellungen geändert wird, müssen Sie die Administrator-Einstellungen verlassen, den Hauptschalter ausschalten, eine kurze Zeit abwarten und dann den Hauptschalter wieder einschalten, damit die neuen Einstellungen wirksam werden.

● SSL-EINSTELLUNGEN

Das SSL-Protokoll dient der Übermittlung von Daten in einem Netzwerk.

Das SSL-Protokoll dient der Verschlüsselung von Informationen, die über ein Netzwerk übermittelt werden.

Die Verschlüsselung ermöglicht den sicheren Austausch wichtiger Daten.

- HTTPS: ermöglicht die Benutzung der SSL-Verschlüsselung bei HTTP-Datenübertragungen.
- IPP-SSL: ermöglicht die Benutzung der SSL-Verschlüsselung bei IPP-Datenübertragungen.

● IPsec AKTIVIEREN

IPsec kann für die Übertragung/den Empfang von Daten in einem Netzwerk verwendet werden. Bei Verwendung von IPsec können Daten sicher versendet und empfangen werden, ohne Einstellungen für eine IP-Paket-Verschlüsselung in einem Webbrowser oder eine andere übergeordnete Anwendung konfigurieren zu müssen. Diese Einstellung wird nur zum Aktivieren oder Deaktivieren von IPsec verwendet; Detailsinstellungen für IPsec werden in den Webseiten konfiguriert. Einige Webseiteninstellungen erlauben möglicherweise keine Verbindung zum Gerät oder die Einstellungen lassen das Drucken, Scannen oder die Webseitenanzeige u. U. nicht zu. Wählen Sie in diesem Fall [IPsec AKTIVIEREN] in diesem Bildschirm ab und ändern Sie die Webseiteninstellungen.



GERÄTEBETREUER-CODENUMMER ÄNDERN

Mit diesem Programm lässt sich der Gerätebetreuer-Code ändern. Dieser ist erforderlich, um die Gerätebetreuer-Programme zu konfigurieren. Wenn das Gerät zum ersten Mal benutzt wird, sollte der Gerätebetreuer (Geräteverwalter) den vom Werk vorgegebenen Gerätebetreuer-Code in eine gewünschte 5-stellige Zahl abändern. (Es ist nicht möglich, eine Zahl zu benutzen, die als Kontonummer programmiert wurde). Jeweils nur ein Gerätebetreuer-Code lässt sich einprogrammieren. Der vom Werk vorgegebene Gerätebetreuer-Code ist **00000**.

PRODUKTSCHLUESSEL (Wenn das DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm lassen sich die Produkt-Schlüssel für folgende Optionen eingeben.

PS3-ERWEITERUNGSSATZ (Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm lässt sich der Produkt-Schlüssel eingeben, um das Gerät als PostScript-Drucker verwenden zu können. Fragen Sie Ihren Händler nach dem Produkt-Schlüssel.

NETZWERKSCAN-ERWEITERUNGSSATZ (Wenn das DRUCKER- und das SPEICHERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm geben Sie den Produkt-Schlüssel für die Netzwerk Scan Funktion ein. Fragen Sie Ihren Händler nach dem Produkt-Schlüssel.

E-MAIL ALARM UND STATUS (Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm geben Sie den Produkt-Schlüssel für den E-MAIL ALARM UND STATUS ein, der dem Benutzer die Produkt-Unterstützung über das Netzwerk ermöglicht. Fragen Sie Ihren Händler nach dem Produkt-Schlüssel.

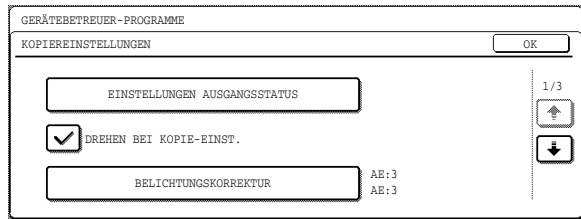
SERIENNUMMER

Lassen Sie sich mit diesem Programm die Seriennummer des Geräts anzeigen. Die Seriennummer benötigen Sie, um die Produkt-Schlüssel für das PS3-Erweiterungssatz, die Netzwerkscan-Erweiterungssatz und den E-MAIL ALARM UND STATUS zu bekommen.

PROGRAMME FÜR DEN KOPIER-MODUS

In diesem Kapitel werden die Gerätebetreuer-Programme für den Kopier-Modus erklärt.

KOPIEREINSTELLUNGEN



"KOPIEREINSTELLUNGEN" umfasst folgende Programme:

- EINSTELLUNGEN AUSGANGSSTATUS
- DREHEN BEI KOPIE-EINST.
- BELICHTUNGSKORREKTUR
- EINSTELLUNG AUTO-PAPIERWAHL
- EINSTELLUNG EINER MAX. KOPIENANZAHL
- AUTOM. AUSWAHL SORTIEREN
- LÖSCHEN VON AUFTRAGSPROGRAMMEN DEAKTIVIEREN.
- KARTENBEILAGE-EINSTELLUNGEN

EINSTELLUNGEN AUSGANGSSTATUS

Die Kopier-Einstellungen werden auf die Grundeinstellungen zurückgesetzt, wenn der Stromschalter des Geräts eingeschaltet oder die [ALLES LÖSCHEN] Taste (Ⓢ) gedrückt wird, oder wenn die Zeit vor dem automatischen Löschen abgelaufen ist. Mit diesem Programm lassen sich die Grundeinstellungen ändern, oder die geänderten Grundeinstellungen auf die vom Werk vorgegebenen Einstellungen zurücksetzen. Die Standards der folgenden Kopier-Einstellungen lassen sich ändern:

- Papierkassette
- Belichtungs-Modus
- Abbildungsverhältnis
- Duplex-Funktion
- Nacharbeit-Funktionen* (nicht sortieren, sortieren, Hefter/Sortierer und Gruppe)

*Die Kartenbeilageeinstellungen der Funktionen der nachträglichen Verarbeitung hängen davon ab, ob ein FINISHER vorhanden ist.



Wurde die Grundeinstellung für die Duplex-Funktion mit diesem Programm eine andere Einstellung als "einseitig" → "einseitig" geändert und wenn der RSPF versagt oder ausgeschaltet ist, wird die Einstellung auf "einseitig" → "einseitig" zurückgesetzt.

- * DEAKTIVIERUNG ORIGINALEINZUG (S.12)
- DEAKTIVIERUNG DUPLEX (S.12)

DREHEN BEI KOPIE-EINST.

Ist das Programm aktiviert, wird das Original automatisch um 90 Grad für den Fall gedreht, dass Original und Papier in verschiedene Richtungen zeigen. (Diese Rotation kann nur bei einer automatischen Papier- und Zoomfaktorauswahl durchgeführt werden).

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

BELICHTUNGSKORREKTUR

Mit diesem Programm wird der Belichtungsgrad angepasst, wenn für die Belichtung beim Kopieren "AUTO" benutzt wird.

Das Belichtungs-niveau kann für die Belichtungs-scheibe und den RSPF jeweils separat eingestellt werden.

[1] gibt den hellsten und [5] den dunkelsten Grad an. Es wurden folgende Standardeinstellungen festgelegt:

- Vorlagenglas : 3
- Originaleinzug : 3

EINSTELLUNG AUTO-PAPIERWAHL

Mit diesem Programm wählt man die Papierart unter der automatischen Papierwahl-Funktion aus. Man kann zwischen "NORMALPAPIER" oder "NORMALES UND RECYCLINGPAPIER" wählen. Die Automatische Papierwahl kann mit diesem Programm auch ausgeschaltet werden.

Diese Einstellung ist für "NORMALPAPIER" als Standardeinstellung festgelegt worden.

* Die Papierart wird für jedes Fach in den Fach-Einstellungen unter Benutzereinstellungen eingestellt. (Siehe "ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN" im Benutzerhandbuch des Fotokopierers).

EINSTELLUNG EINER MAX. KOPIENANZAHL

Mit diesem Programm wird die höchstmögliche Anzahl von Kopien, die von einem Original gezogen werden dürfen, festgelegt.

Jede Zahl von 1 bis 999 kann als Obergrenze vorgeben werden.

Dieser Wert wird als Standardeinstellung auf "999" festgelegt.

AUTOM. AUSWAHL SORTIEREN

(Wenn ein RSPF installier ist)

Mit diesem Programm kann man die automatische Wahl der Sortierfunktion ausschalten.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

LÖSCHEN VON AUFTRAGSPROGRAMMEN DEAKTIVIEREN.

Dieses Programm verhindert, dass Kopiereinstellungen, die in Job-Programmen gespeichert sind, geändert oder gelöscht werden. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

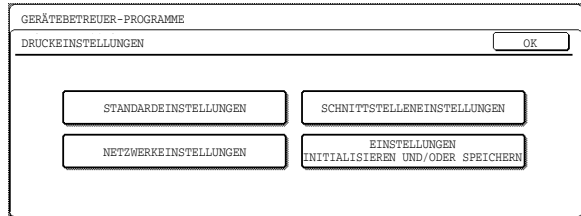
KARTENBEILAGE-EINSTELLUNGEN

Dieses Programm ermöglicht die Definition des Ausgangsformats der Originalkarte für die Kartenbeilagefunktion. Geben Sie zunächst den Wert X (Breite) ein. Drücken Sie auf die Tasten, um den Wert Y (Länge) einzugeben. Damit die Option "AN SEITE ANPASSEN" beim Öffnen des Kartenbeilagebildschirms automatisch ausgewählt wird, drücken Sie auf die Taste [AN SEITE ANPASSEN].

PROGRAMME FÜR DEN DRUCKER-MODUS

Dieses Kapitel erklärt die Gerätebetreuer-Programme für die Druck-Funktion. Diese Programme können nur bei den Modellen konfiguriert werden, die über die Druck-Funktion verfügen.

DRUCKEINSTELLUNGEN



STANDARDEINSTELLUNGEN

Mit diesen Programmen können Sie gewisse Standard-Einstellungen der Druckfunktion ändern. Die "STANDARDEINSTELLUNGEN" beinhalten die folgenden Programme:

- KEIN DRUCKEN DER MELDUNGSSEITE
- DRUCKER - DRUCKDICHTEN
- KEIN DRUCKEN DER TESTSEITE
- GEDREHTER AUSDRUCK
- ERZWUNGENE DRUCKAUSGABE
- BYPASS-FACH OHNE AUTOMATISCHE FACH-UMSCHALTUNG
- ÄNDERUNG DER STANDARD-EINSTELLUNGEN DEAKTIVIEREN

KEIN DRUCKEN DER MELDUNGSSEITE

Mit diesem Programm lässt sich der Ausdruck der Meldungsseiten verhindern. Zur Erklärung der Meldungsseiten sehen Sie in Ihrer Online-Bedienungsanleitung für den Drucker unter "Wenn eine Hinweisseite gedruckt wird" nach. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

DRUCKER - DRUCKDICHTEN

Die Druckdichte kann auf eine von 5 verschiedenen Tönungen eingestellt werden. [1] gibt den hellsten Ton [5] den dunkelsten an. Dieser Wert ist als Standardeinstellung auf "3" festgelegt.

KEIN DRUCKEN DER TESTSEITE

(Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm verhindern Sie den Ausdruck der Testseiten.

Ist das Programm aktiviert, lässt sich über die Benutzereinstellungen keine Testseite ausdrucken. (Schlagen Sie im Bedienungsanleitung für Kopierer nach) Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

GEDREHTER AUSDRUCK

Mit diesem Programm wird die Drehung der Druckvorlage ein- oder ausgeschaltet, wenn ein A4R-, B5R-, oder ein 8-1/2" x 11"R-Dokument (Brief R) gedruckt werden soll, aber kein Papier in dieser Ausrichtung eingelegt ist.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

ERZWUNGENE DRUCKAUSGABE

Mit diesem Programm lässt sich das automatische Drucken auf unterschiedlichen Papierformaten ein- oder ausschalten, wenn keine der Papierkassette Papier im gewünschten Format enthält.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

BYPASS-FACH OHNE AUTOMATISCHE FACH-UMSCHALTUNG

Mit diesem Programm wird Papier im Bypass-Fach von der automatischen Papier-Auswahl ausgeschlossen.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

ÄNDERUNG DER STANDARD-EINSTELLUNGEN DEAKTIVIEREN

(Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm lässt sich verhindern, dass die Konfiguration der Grundeinstellungen verändert werden.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

SCHNITTSTELLENEINSTELLUNGEN

Die "SCHNITTSTELLENEINSTELLUNGEN" überwachen und begrenzen die Datenmenge, die zur Parallel-, USB- oder Netzwerk-Schnittstelle übermittelt wird. Die Einstellungen umfassen folgende Programme:

- HEX-DUMP-MODUS
- E/A ZEITÜBERSCHREITUNG
- UMSCHALTUNG
PARALLELSCHNITTSTELLENEMULATION
- USB-PORT-EMULATIONSUMSCHALTUNG
- UMSCHALTUNG
NETZWERKSCHNITTSTELLENEMULATION
- ANSCHLUSSUMSCHALTMETHODE
- PARALLEL-PORT AKTIVIEREN
- USB-PORT AKTIVIEREN
- NETZWERK-PORT AKTIVIEREN
- ECP AKTIVIEREN

HEX-DUMP-MODUS

(Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm können Sie die Druckerdaten vom Computer im Hexadecimal-Code und mit den zugehörigen Buchstaben (auf Grundlage des ASCII codes) ausdrucken. Damit können Sie überprüfen, ob der Computer die Druckdaten richtig übermittelt oder nicht.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

Beispiel einer Ausgabe im Hex-Dump-Modus (A4 Abbildung)

1B 40 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00	0123456789ABCDEF
00 31 32 33 34 35 36 37 38 39 41 42 43 44 45 46	GHJKLM.....
47 48 49 4A 4B 4C 4D 0D 0A 00 00 00 00 00 00 00	
00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00	

E/A ZEITÜBERSCHREITUNG

Mit diesem Programm legen Sie die E/A Zeitüberschreitung beim Warten auf Druckdaten fest. Falls die vorgegebene Zeit überschritten wird, ohne dass die Schnittstelle Druckdaten empfängt, unterbricht die E/A Zeitüberschreitungs-Funktion vorübergehend die Schnittstellen-Verbindung und initialisiert die automatische Schnittstellenwahl oder veranlasst die Schnittstelle auf den nächsten Datenbestand zu warten.

Es wurden folgende Standardeinstellungen festgelegt:

- 180 (Sek.)
- Wenn das DRUCKERMODUL installiert ist : 60 (Sek.)

UMSCHALTUNG

PARALLELSCHNITTSTELLENEMULATION

(Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm stellen Sie die Drucker-Sprache ein, wenn das Gerät über die Parallel-Schnittstelle verbunden ist.

Grundeinstellung ab Werk ist "AUTO".

Wenn nicht häufig Druckerfehler auftreten, wird empfohlen, die Einstellung auf "AUTO" zu belassen.

Wahlmöglichkeiten	Beschreibung
AUTO	Die Drucker-Sprache wird entsprechend der Daten, die vom Drucker empfangen werden, automatisch gewechselt.
PostScript (Wenn das PS3 MODUL installiert ist)	Die Daten vom Computer werden in PostScript ausgedruckt.
PCL	Die Daten vom Computer werden in PCL ausgedruckt.

USB-PORT-EMULATIONSUMSCHALTUNG

(Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm wird die Drucker-Sprache eingestellt, wenn das Gerät über den USB Port verbunden ist. Die Wahlmöglichkeiten sind die gleichen wie für die "UMSCHALTUNG PARALLELSCHNITTSTELLENEMULATION".

Die Grundeinstellung ab Werk ist "PCL*".

* Wenn das PS3 Modul installiert ist, ist "AUTO" eingestellt.

Wenn nicht häufig Druckerfehler auftreten, wird empfohlen, die Einstellung auf "AUTO" zu belassen.

UMSCHALTUNG

NETZWERKSCHNITTSTELLENEMULATION

(Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm wird die Druckersprache eingestellt, wenn das Gerät über den USB Port verbunden ist. Die Einstellungen sind die gleichen wie für die "UMSCHALTUNG PARALLELSCHNITTSTELLENEMULATION". Die Grundeinstellung ab Werk ist "AUTO".

Wenn nicht häufig Druckerfehler auftreten, wird empfohlen, die Einstellung auf "AUTO" zu belassen.

ANSCHLUSSUMSCHALTMETHODE

(Wenn das DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm stellen Sie die Methode ein, nach der zwischen den Druckeranschlüssen geschaltet wird.

Das Gerät kann folgende drei Druckeranschlüsse benutzen:

- Parallel-Schnittstelle
- USB Port
- Netzwerk-Schnittstelle

Bei dieser Option wird als Standardeinstellung "UMSCHALTEN BEI AUFTRAGSENDE" gewählt.

Wahlmöglichkeiten	Beschreibung
UMSCHALTEN BEI AUFTRAGSENDE	Automatische Druckeranschluss-Wahl nach Beendigung eines jeden Druckauftrags.
UMSCHALTEN NACH E/A-ZEITÜBERSCHREITUNG	Automatische Druckanschluss-Wahl nach Ablauf der in der "E/A ZEITÜBERSCHREITUNG" eingestellten Zeit.

PARALLEL-PORT AKTIVIEREN

(Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm schalten Sie den Druck über die Parallel-Schnittstelle ein oder aus.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

USB-PORT AKTIVIEREN

(Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm schalten Sie den Druck über den USB Port ein oder aus.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

NETZWERK-PORT AKTIVIEREN

(Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Mit diesem Programm schalten Sie den Druck über die Netzwerk-Schnittstelle ein oder aus.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

ECP AKTIVIEREN

(Wenn ein DRUCKERMODUL installiert ist)

Aktivieren Sie dieses Programm, um den ECP-Modus an der Parallel-Schnittstelle zu benutzen.

Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung deaktiviert (Werkeinstellung).

NETZWERKEINSTELLUNGEN

(Wenn das DRUCKERMODUL installiert ist)

Die NETZWERKEINSTELLUNGEN gelten, wenn das Gerät als Netzwerk-Drucker verwendet wird. Die "NETZWERKEINSTELLUNGEN" beinhalten folgende Programme:

- IP-ADRESSEINSTELLUNGEN
- TCP/IP AKTIVIEREN
- NetWare AKTIVIEREN
- EtherTalk AKTIVIEREN
- NetBEUI AKTIVIEREN
- NIC ZURÜCKSTELLEN



Wenden Sie sich an ihren Netzwerk-Verwalter, bevor sie die NETZWERKEINSTELLUNGEN konfigurieren.



- Wenn Sie die Einstellungen geändert haben, müssen Sie den Hauptschalter des Geräts abschalten und eine kurze Zeit warten, ehe Sie ihn wieder anschalten, um die Änderungen wirksam werden zu lassen.
- Im Folgenden sind einige Programme mit "*" markiert. Das bedeutet, dass am Ende des Einstellungsverfahrens ein Hinweis erscheint, der Sie auffordert, die Ausführung der neuen Einstellung zu bestätigen. Wenn nötig können Sie die neue Einstellung durch Druck auf Tasten [NEIN] beseitigen.

IP-ADRESSEINSTELLUNGEN

Mit diesem Programm stellen Sie die IP Adresse (IP Adresse, Subnet Maske und Gateway) des Geräts ein, wenn im Netzwerk ein TCP/IP Protokoll verwendet wird. Wurde "DHCP" ausgewählt, empfängt das Geräte automatisch eine IP Adresse. Dies ist die Grundeinstellung ab Werk.

Wird das Gerät auf einem TCP/IP-Netzwerk benutzt, vergewissern Sie sich, dass das Programm "TCP/IP AKTIVIEREN" aktiviert ist.



Unter DHCP kann die IP Adresse des Geräts gelegentlich automatisch geändert werden. Wenn das geschieht, kann nicht gedruckt werden.



Diese Einstellung funktioniert nur auf Netzwerken, die das Protokoll TCP/IP Ipv4 benutzen. Zur Definition einer IP-Adresse auf einem Netzwerk TCP/IP Ipv6 benutzen Sie bitte die Webseiten. In einer Umgebung IPv6 kann das Gerät mit dem Protokoll LPD oder IPP arbeiten.

TCP/IP AKTIVIEREN

Dieses Programm muss aktiviert sein, um das Gerät in einem TCP/IP Netzwerk zu verwenden. Dazu muss auch die "IP-ADRESSEINSTELLUNGEN" konfiguriert sein. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

NetWare AKTIVIEREN

Dieses Programm muss aktiviert sein, um das Gerät in einem Netzwerk mit NetWare Protokoll einzusetzen. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

EtherTalk AKTIVIEREN

Dieses Programm muss aktiviert sein, um das Gerät in einem Netzwerk mit EtherTalk Protokoll einzusetzen. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

NetBEUI AKTIVIEREN

Dieses Programm muss aktiviert sein, um das Gerät in einem Netzwerk mit NetBEUI Protokoll einzusetzen. Dieses Programm wird anfangs als Standardeinstellung aktiviert (Werkeinstellung).

NIC ZURÜCKSTELLEN *1

Mit diesem Programm setzen Sie alle Einstellungen auf die Grundeinstellungen ab Werk zurück.

EINSTELLUNGEN INITIALISIEREN UND/ODER SPEICHERN

(Wenn das DRUCKERMODUL installiert ist)

Diese Programme dienen dazu, die Konfigurations-Einstellungen (Sehen Sie in der Online-Handbuch für Netzwerk Drucker nach) und die "DRUCKEINSTELLUNGEN" (S.16) auf die Grundeinstellungen ab Werk zurückzusetzen. Mit diesen Programmen lassen sich auch die aktuellen Einstellungen speichern und gespeicherte Einstellungen wiederherstellen.

"EINSTELLUNGEN INITIALISIEREN UND/ODER SPEICHERN" beinhaltet folgende Programme:

- WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN
- AKTUELLE KONFIG. SPEICHERN
- KONFIGURATION WIEDERHERSTELLEN



Im Folgenden sind einige Programme mit "*" markiert. Das bedeutet, dass am Ende des Einstellungsverfahrens ein Hinweis erscheint, der Sie auffordert, die Ausführung der neuen Einstellung zu bestätigen. Wenn nötig können Sie die neue Einstellung durch Druck auf Tasten [NEIN] beseitigen.

WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN *1

Mit diesem Programm setzen Sie die Konfigurations-Einstellungen (Sehen Sie in der Online-Handbuch für Netzwerk Drucker nach) und die "DRUCKEINSTELLUNGEN" (S.16) auf die Grundeinstellungen ab Werk zurück. Wenn Sie zuvor die aktuellen Einstellungen ansehen wollen, wählen Sie "Datenlisten Ausdruck" in den Benutzereinstellungen, um eine Liste der aktuellen Einstellungen auszudrucken. (Sehen Sie unter "ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN" in der Bedienungsanleitung für Kopierer nach.)

AKTUELLE KONFIG. SPEICHERN *1

Mit diesem Programm speichern Sie die aktuellen Konfigurations-Einstellungen (Sehen Sie in der Online-Handbuch für Netzwerk Drucker nach) und "DRUCKEINSTELLUNGEN" (S.16). Selbst wenn der Strom ausfällt, werden die gespeicherten Einstellungen nicht gelöscht. Zur Wiederherstellung der gespeicherten Einstellungen benutzen sie das Programm "KONFIGURATION WIEDERHERSTELLEN".

KONFIGURATION WIEDERHERSTELLEN *1

Mit diesem Programm werden Einstellungen, die mit dem Programm "AKTUELLE KONFIG. SPEICHERN" abgespeichert wurden, wiederhergestellt. Die aktuellen Einstellungen werden durch die gespeicherten Einstellungen ersetzt.

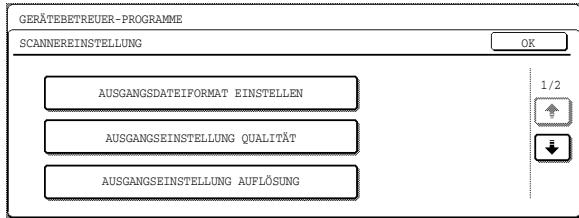


Wenn "NETZWERKEINSTELLUNGEN" (S.18) geändert wurden, ehe dieses Programm ausgeführt worden war, müssen Sie den Stromschalter des Gerät abschalten, kurz warten und ihn danach wieder einschalten, um die Einstellungen wirksam werden zu lassen.

PROGRAMME FÜR DEN NETZWERK SCAN MODUS

Dieses Kapitel erklärt die Gerätebetreuer-Programme für die Netzwerk Scan Funktion. Diese Programme können bei Modellen konfiguriert werden, die über die Netzwerk Scan Funktion verfügen.

SCANNEREINSTELLUNG



Die "SCANNEREINSTELLUNG" umfassen folgende Programme:

- AUSGANGSDATEIFORMAT EINSTELLEN
- AUSGANGSEINSTELLUNG QUALITÄT
- AUSGANGSEINSTELLUNG AUFLÖSUNG
- EINSTELLUNG STANDARDANZEIGE
- EINSTELLUNG FÜR ANZAHL ANGEZEIGTER DIREKTADRESSTASTEN

AUSGANGSDATEIFORMAT EINSTELLEN

Benutzen Sie dieses Programm, um das Standarddateiformat (Dateityp, Komprimierungsmodus und Anzahl der Seiten pro Datei), das beim Senden eines Bilds mithilfe der Funktionen Scannen für E-Mail, Scannen für Arbeitsplatz oder Scannen für FTP benutzt wird, zu ändern.

Es wurden folgende Standardeinstellungen festgelegt:

- Dateityp: TIFF
- Komprimierungsmodus: G4
- Seiten pro Datei: Alle

AUSGANGSEINSTELLUNG QUALITÄT

Mit diesem Programm stellen Sie die Art der Standard-Originale und den Belichtungsgrad im Netzwerk Scan Modus ein.

Informationen zu diesen Einstellungen finden Sie in der Bedienungsanleitung für Netzwerk-Scanner.

Es wurden folgende Standardeinstellungen festgelegt:

- Original-bildtyp: Text/Foto
- Belichtung: Auto

AUSGANGSEINSTELLUNG AUFLÖSUNG

Mit diesem Programm wird die Standard-Auflösung im Netzwerk Scan Modus eingestellt.

Dieser Wert wurde als Standardeinstellung auf "300" (ppp) festgelegt.

EINSTELLUNG STANDARDANZEIGE

Mit diesem Programm wählen Sie die Anfangsanzeige, die erscheint, wenn man die [SCAN] Taste drückt, um in den Netzwerk Scan Modus umzuschalten, oder wenn die [Alles Löschen] Taste (Ⓢ) im Scanner Modus gedrückt wird.

Die Anfangsanzeige bietet drei Wahlmöglichkeiten an:

- PARAMETEREINSTELLUNGEN
- ADRESSBUCH (ABC)
- ADRESSBUCH (GRUPPE)

Für diese Option wurde als Standardeinstellung "PARAMETEREINSTELLUNGEN" gewählt.

EINSTELLUNG FÜR ANZAHL ANGEZEIGTER DIREKTADRESSTASTEN

Mit diesem Programm wählen Sie aus, wie viele Einzeltasten jeweils in der Adressbuch-Anzeige und in der Absender-Wahlanzeige erscheinen.

Wahlmöglichkeiten sind [6], [8] and [12].

Dieser Wert wurde als Standardeinstellung auf "8" (Tasten) festgelegt.



Jeder Name bei einer Einzeltaste kann bis zu 18 Buchstaben lang sein, wenn die Zahl der angezeigten Einzeltasten 6 oder 8 ist. Der Name kann nur 10 Buchstaben umfassen, wenn 12 Einzeltasten angezeigt werden.

SHARP[®]

SHARP CORPORATION

GEDRUCKT IN FRANKREICH
TINSG1707TSZ1

